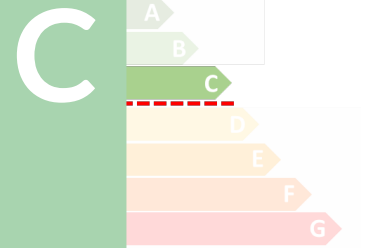


avesco Nachhaltigkeitsbewertung

Ringmetall




Land: Deutschland Analyse: Natalie Laura Enzelmüller
 Industrie: Industrielle Produkte Prüfung: Levke Seefeld
 ISIN: DE0006001902 Kontakt: nachhaltigkeits@avesco.de
 Stand: 23.01.2026

Unternehmensprofil (2025)

Überblick über Produkte und Dienstleistungen	Verschlussysteme und Einsätze (Fassspannringe, Dichtungen, Deckel, Plomben, Form-Inliner)
Marktführerschaft	Weltmarktführer im Bereich Fassspannringe (50-70 %) Europäischer Kontinentalmarktführer im Bereich Fasseinsätze
Geschäftsmodell	B2B
Umsatz und Entwicklung (2024)	174,9 Mio. Euro (- 3,7 %)
Umsatzanteile pro Geschäftsbe- reich	Verschlussysteme: 121,4 Mio. € (69,4 %) Liner: 53,5 Mio. € (30,6 %)
Unternehmenssitz	München, DE
Länder/Regionen der Unterneh- mensaktivität	Deutschland (27 %) USA (28,9 %) Italien/UK (13,1 %) Rest (31,0 %)
Anzahl Mitarbeitende (2024)¹	849
Eigentümerstruktur	Familienunternehmen 60,1 % Kontrollaktionärsblock (Geschäftsführung) 5,3 & Lazard Frères Gestion 35,4 % Free Float, z.B. vertreten sind darin: - 2,12 % Independance AM SIVAC - 1,765 % Value-Holdings Capital Partners AG - 0,88 % avesco Sustainable Finance AG
Gründungsjahr	1997

Zusammenfassung der wichtigsten Stärken, Schwächen und Risiken

Ökonomie		Bewer- tung
	<ul style="list-style-type: none"> ▲ Sehr starke weltweite Marktposition im Kernbe- reich Fassspannringe (Marktanteil deutlich größer als 50 Prozent), auch im Bereich der Inliner bereits europäischer Marktführer ▲ Ringmetall zeigt eine robuste und widerstandsfä- hige Finanzstruktur mit tragfähiger Verschuldung und intakter Liquidität. Temporär erhöhte 	19,5 /20

¹ Im gesamten Dokument wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern eine gendergerechte Sprache angewandt. Sind Institutionen oder Unternehmen gemeint, wird lediglich das entsprechende grammatische Geschlecht verwendet.

	Investitionsausgaben durch Akquisitionen sind nachvollziehbar und dienen strategischem Wachstum.	
Ökologie		Bewertung
	<ul style="list-style-type: none"> ▲ Das Geschäftsmodell bietet grundsätzlich starke Anknüpfungspunkte für Kreislaufwirtschaft – entscheidend ist, ob Ringmetall diese Potenziale künftig systematischer nutzt, um Transparenz und Steuerungsfähigkeit bei Themen wie Materialverbrauch und Abfall zu erhöhen. ▼ Ringmetall erhebt und berichtet Energie- sowie Emissionskennzahlen; es bleibt jedoch unklar, ob die bislang punktuellen Maßnahmen zu messbaren Verbesserungen führen. Hier besteht deutliches Potenzial durch quantitative Zielsetzungen (KPIs) und ein stringenteres Umsetzungs- und Wirkungsmanagement. ▼ In Anbetracht der globalen Lieferantenverteilung und der eingekauften Waren sind mit der Lieferkette von Ringmetall einige Risiken verbunden. Das Unternehmen ist um den nachhaltigen Einkauf bemüht – deutlich stärker als noch vor einigen Jahren. Verbesserungspotenzial besteht grundsätzlich weiterhin hinsichtlich der dezidierten Erfassung, Überwachung und Berichterstattung von grundlegenden KPIs (Unterzeichnungsquote CoC, Anzahl auditierte Lieferanten etc.). 	14,38 /20
Soziales		Bewertung
	<ul style="list-style-type: none"> ▲ Die Verfügbarkeit geeigneten Personals nimmt seit Jahren ab, weshalb sich Ringmetall intensiv um die eigene Attraktivität als Arbeitgeber bemüht. Das Unternehmen verfolgt eine arbeitnehmer:innenfreundliche Personalpolitik, denn Mitarbeitende, vor allem solche, die an ihren Maschinen erfahren sind und gute Qualität liefern, sind sehr wertvoll. Positiv fallen Schulungs- und Lernformate auf, die das voneinander Lernen betonen. In jedem betrachteten Bereich ist grundsätzlich eine zufriedenstellende Leistung erkennbar und im Gespräch wurden Informationen zu innovativen Ideen wie Mitarbeitendenmassagen für körperlich belastende Stellen geteilt. ▼ Da Arbeitssicherheit und Gesundheit wesentliche Themen sein sollten, wäre mehr Berichterstattung zum Management samt KPIs, Maßnahmen und Zielen gewünscht. Es ist auch unklar, wie strukturiert die Weiterbildungsmaßnahmen tatsächlich sind und inwiefern solch beschriebene Programme allen Mitarbeitenden zugutekommen. 	13,33 /20

	<p>Grundsätzlich fehlt es an quantitativer Ebene (KPIs) und Zielsetzungen für die zukünftige Entwicklung bei allen Themen. Es sind dennoch auch keine negativen Vorfälle bekannt.</p> <p>▼ Das Lieferkettenmanagement im sozialen Bereich ist von ähnlicher Intensität wie im ökologischen Bereich, weshalb es auch an dieser Stelle zu Punktabzug kam.</p>	
Gesamtbewertung der Triple-Bottom-Line	Insgesamt erhält Ringmetall die im Geschäftsmodell befindlichen Nachhaltigkeitspotenziale.	39 / 60
Governance	<ul style="list-style-type: none"> - Keine Altersgrenzen für Vorstand und Aufsichtsrat festgelegt - Kein Diversitätskonzept vorhanden - Keine Zielgrößen von über 0 % für den Frauenanteil im Vorstand definiert - Vorstand hält über Management Pool bedeutende Aktienanteile inne und ist somit nicht komplett unabhängig - Risiko der eingeschränkten Kontrollfunktion des Aufsichtsrats durch viele Mandate - Aufsichtsrat ist nicht 100 % unabhängig - Weder Aufsichtsrat noch Vorstand verfügen über Nachhaltigkeitskompetenzen - Nachhaltigkeitsaspekte spielen keine Rolle im Vergütungssystem - Variable Vergütungskomponente übersteigt die feste Vergütung in der Realvergütung der Vorstände - Nachhaltigkeitsstrategie ist nicht explizit in die Geschäftsstrategie verankert - Nachhaltigkeitsrisiken werden im Risiko-, Impact- und Chancenmanagement kaum berücksichtigt 	-14
Risiken	Ein geringes Maß an Risikopunkten wurde vergeben für potenzielle negative Einflüsse durch Abhängigkeiten von Großkunden, Fehleinschätzungen bei Akquisitionen und eine hohe Sensibilität ggü. Rohstoffpreisentwicklung.	3

Top SDGs

SDG-9: Industrie, Innovation und Infrastruktur

Ringmetall leistet einen Beitrag zu SDG 9, indem das Unternehmen seine Produktion technologisch modernisiert und auf Energieeffizienz ausrichtet. Dazu zählen Investitionen in eine neue, energieeffizientere Maschinengeneration für Spannringe, die laufende Modernisierung von Maschinen- und IT-Infrastruktur, der Einsatz digitaler Produktionsüberwachung/-steuerung sowie die systematische Auswahl von Anlagen nach Energieeffizienz. Ergänzend stärkt Ringmetall die Dekarbonisierung durch eigenen Solarstrom und einen steigenden Anteil erneuerbarer Energien. Gleichzeitig unterstützt der Einsatz recycelter Materialien und die Einbindung der Verschlusssysteme in wiederverwendbare Industrieverpackungen eine kreislaforientierte Nutzung industrieller Behälter, wodurch industrielle Logistik und Sicherheitsstandards effizienter und nachhaltiger werden.

SDG-12: Verantwortungsvolle Konsum- und Produktionsmuster

Ringmetall unterstützt SDG 12 durch industrielle Mehrweg-Verpackungslösungen: Als Systemzulieferer liefert das Unternehmen zentrale Komponenten wie Spannringe, Deckel und Dichtungen sowie Innenliner/Bag-in-Box-Systeme für wiederverwendbare Industriefässer, die Abfall reduzieren und damit die Umweltbelastung senken. Gleichzeitig adressiert Ringmetall die wachsenden Anforderungen der Circular Economy, wonach Verpackungen künftig konsequent recycelbar oder wiederverwendbar sein sollen. Auch operativ untermauert der Konzern diesen Anspruch mit hoher Ressourceneffizienz (rund 95% Recyclingquote beim Produktionsschrott; 98,8% recycelbare Abfälle in 2024). Über hohe Qualitätsstandards und UN-Zertifizierungen tragen Ringmetall-Produkte zudem zu sicherem Transport bei, indem sie Umwelt und Gesellschaft vor gefährlichen Inhalten schützen und gleichzeitig empfindliche Güter zuverlässig vor Umwelteinflüssen bewahren.

Unternehmensbewertung

Ökonomie			Ökologie			Soziales		
Befund	Relev.	Bew.	Befund	Relev.	Bew.	Befund	Relev.	Bew.
Finanz- und Vermögenslage	25 %	+3	Vorgelagerte Wertschöpfungskette	25 %	+1	Vorgelagerte Wertschöpfungskette	31 %	+1
Ertragslage	25 %	+3	Impact innerhalb der Unternehmensgrenzen	25 %	+1	Arbeitgeberperformance	38 %	+1
Langfristige Marktattraktivität	15 %	+2	Logistik	19 %	+1	Produktimpact	23 %	+1
Wertangebot - Nachhaltiger Wettbewerbsvorteil	15 %	+3	Productimpact	13 %	+2	Kontakt mit der Gesellschaft und Engagement	8 %	+1
Langfristige Marktposition	20 %	+3	End-of-Life und Verwertung	19 %	+2			
Gesamtwertung		19,50	Gesamtwertung		14,38	Gesamtwertung		13,33

Governance		Risiken		Nachhaltigkeitsbewertung	
Befund	Punkte	Befund	Punkte		Skala 0-20
Nachhaltigkeit in Unternehmensstrategie und Geschäftsmodell	-2	Abhängigkeiten von Großkunden	2	Ökonomie	19,50
Doppelte Wesentlichkeitsanalyse: Impact-, Chancen- und Risikomanagement	-2	Rohstoffpreise	1	Ökologie	14,38
Unternehmensinstrumente für Nachhaltigkeit	-2	Fehleinschätzungen bei Akquisitionen	0	Soziales	13,33
Verantwortlichkeiten für Nachhaltigkeit	-4			Summe Potenziale	47,21
Nachhaltigkeit in Anreizsystemen	-4			Divergenzanpassung	43,91
Eigentümerstruktur	0			Governancefaktor	0,91
Unternehmenskultur und -verhalten (Business Conduct)	0			Risikofaktor	0,98
Political CSR	0			Nachhaltigkeitsleistung	39
Governancesumme	-14	Risikosumme	3	Nachhaltigkeitsklasse	C

Informationen zur Methodik

Die Nachhaltigkeitsklasse berechnet sich nach folgender Formel

$$\text{Summe Potenziale} \times \frac{1 - \text{STAB(Potenziale)}}{\text{Summe Potenziale}} \times \text{Governancefaktor} \times \frac{\sqrt{100 - \text{Risikosumme}}}{10} = \text{Nachhaltigkeitsleistung}$$

A	B	C	D	E	F	G
60 - 52	51 - 43	42 - 35	34 - 26	25 - 18	17 - 9	8 - 1

Die Bewertungen der Befunde bewegen sich in folgenden Ranges

Ökonomie, Ökologie und Sozial	Governance	Risiken
Relevanz: 1 bis 5 (in % angezeigt, gerundet) Bewertung: -3 bis +3	Bewertung: -4, -2, 0, 1, 2 Range des Faktors: 0,8 - 1,1	Maximal 100 Risikopunkte insgesamt

STAB = Standardabweichung ▲ = Positives Potenzial ▼ = Negatives Potenzial ⚡ = Risikobefund

Unternehmensbeschreibung

Geschäftsmodell

Ringmetall ist eine spezialisierte Industrieholding und zählt zu den weltweit führenden Anbietern von Industrieverpackungen. Kern des Geschäfts sind Verschlussysteme für Industriefässer (insb. Spannringe) und Innenhüllen (Liner), ergänzt um Verpackungslösungen für Getränke und andere Flüssigkeiten. Vertrieb erfolgt rein B2B an anspruchsvolle Anwendungen in Chemie, Pharma sowie Lebensmittel- und Getränkeindustrie. Der Hidden Champion-Status des Unternehmens beruht auf der Weltmarktführerschaft im Bereich Fassspannringe, wobei mit dem Kernprodukt "Clamping Rings" der unternehmenseigenen Berger Gruppe über 50 % (bis zu 70 %) des globalen Marktes bedient werden (inkl. China). Zudem ist Ringmetall europäischer Marktführer im Bereich Fasseinsätze und somit ein Nischenplayer und reiner B2B-Zulieferer.

Angebot

- **Verschlussysteme:** Entwicklung, Produktion und Vermarktung von Spannringen, Deckeln, Dichtungen, Griffen und kompletten Verschlusseinheiten. Fokus auf Open-Top-Drums (Steel, Plastic, Fiber) und Pails; Lösungen auch für Closed-Top-Drums. Breite Variantenfertigung mit Kundenspezifikation.



- **Liner:** Form- und Schlauch-Inliner für Industriefässer sowie Spezialanwendungen in der Getränkeindustrie (u. a. Biertank-Inliner, Bag-in-Box-Systeme). Ziel ist die Reduktion der Abhängigkeit von der Chemie durch Ausbau Pharma und Food & Beverage.



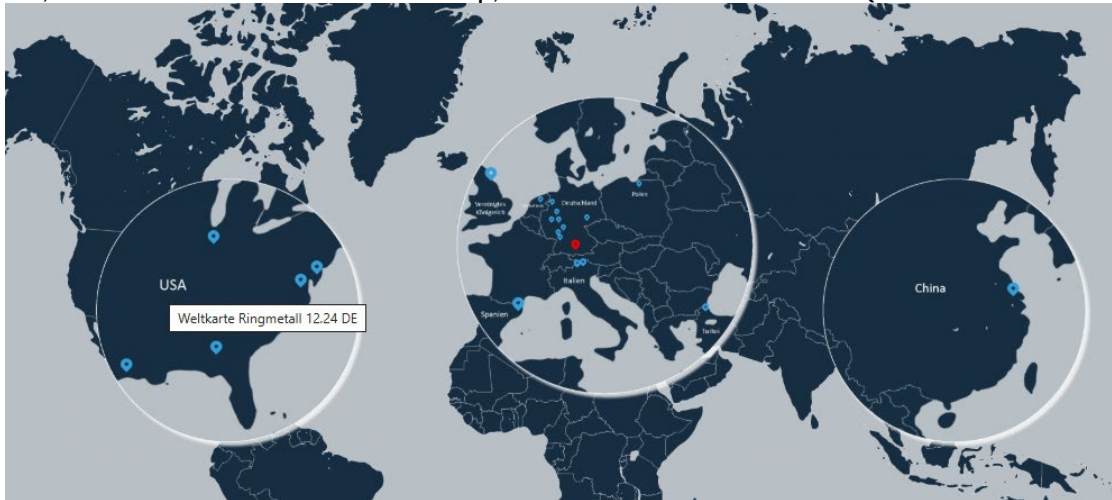
- **Produktbreite:** >2.500 Spannring- und >4.000 Liner-Varianten in unterschiedlichen Dimensionen, Qualitätsstufen und Nutzungsprofilen; kundenspezifische Sonderteile inklusive.

Marktposition und Go-to-Market

- **Positionierung:** Weltweit führend bei Spannringen (50 % + Marktanteil); in Europa marktführend bei Linern. Ambition: in allen adressierten Nischen klare Marktführerschaft.
- **Wachstumspfad:** Organische Skalierung über Portfolio-Breite, Quality-by-Design und Co-Engineering mit OEMs; anorganisch via selektive M&A zur Erweiterung von Technologie, Footprint und Kundenzugang. (Ringmetall selbst ist ein Familienunternehmen im klassischen Sinne, verfolgt jedoch eine Buy-and-Build-Strategie, im Rahmen derer immer wieder Familienunternehmen hinzugekauft werden, beispielsweise die Hutek mit jahrzehntelanger Erfahrung in der Kunststoffindustrie aus Finnland.)
- **Kunden & Anwendungen:** Hochregulierte, sicherheitskritische Füllgüter. Value-Proposition: Prozess- und Transportsicherheit, Qualitätskonstanz, Verfügbarkeit, globale Lieferfähigkeit.

Struktur und Steuerung

- **Holding-Setup:** Ringmetall SE, München. Zentrale Funktionen: Finanzen & Konzernfinanzierung, Controlling, IR, IT, Strategie/Unternehmensentwicklung, M&A/Integration, Compliance.
- **Business Units (2024):** Rings Northern Europe & Asia Pacific, Rings Southern Europe & Middle East, Rings USA, Liner. Marktnahes P&L-Ownership, konzernweite Standards in Querschnittsfunktionen



Standorte: weltweit 21 Produktionsstandorte in Deutschland, Großbritannien, Spanien, Italien, der Türkei, den Niederlanden, Polen, Finnland sowie China und den USA

- **Markenportfolio:**
 - Verschlusssysteme: Berger Global, Berger USA, Cemsan, HOSTO, S.G.T.
 - Liner: Liner Factory, Nittel, Protective Lining, Rhein-Plast, Tesseraux.
 - Marktauftritt der Töchter weitgehend eigenständig unter der Dachmarke Ringmetall.
- **Operatives Netzwerk – global produzierend:** 21 Produktionsstandorte in Europa, USA und Asien für Nähe zu Fass-OEMs und Endkunden; globales Sourcing und standardisierte Qualitätsprozesse sichern Liefertreue.

Portfolio-Weiterentwicklung und Fokussierung

- **Segmentfokus:** Seit 30.06.2023 konsequente Fokussierung auf Industrial Packaging; der frühere Bereich Industrial Handling (Fahrzeuganbauteile) wurde veräußert.
- **Adjazenzen:** Ausbau angrenzender Anwendungen in der Getränke- und Flüssigkeitslogistik; Entwicklung komplexer Mehrkomponentensysteme rund um Fassverschlüsse und Inliner.
- **Resilienz & Diversifikation:** Breiter Kundensektor-Mix und wachsender Anteil Pharma/Food & Beverage verringern Zyklenabhängigkeit der Chemie.

Leistungsversprechen

- **Sicherheit und Compliance:** Produkte für sicherheitskritische Supply Chains, kompatibel mit internationalen Normen; nachweisbare Qualität über chargenfeste Fertigung.
- **Customization at Scale:** Hohe Variantenvielfalt, schnelle Anpassung an kundenspezifische Spezifikationen, global konsistente Standards.
- **Skalierbare Marktführerschaft:** Kombination aus Nischenfokus, vertikaler Tiefe bei Verschlusssystemen/Linern und internationalem Footprint als Hebel für Preis- und Serviceführerschaft.